

Krems, am 24.06.2026

Bestattung und Friedhofsverwaltung unter neuer Leitung Kornelia Ankerl übernimmt Verantwortung für sensiblen Aufgabenbereich

Krems – Seit Mai stehen die Bestattung und Friedhofsverwaltung der Stadt Krems unter neuer Leitung: Kornelia Ankerl hat die Führung beider Abteilungen übernommen und verantwortet damit die Organisation des Bestattungswesens sowie die Verwaltung der Friedhöfe im Stadtgebiet.

Kornelia Ankerl hat eine Ausbildung zur zahnärztlichen Assistentin absolviert und später etliche Jahre als Ordinationshilfe bei einer Allgemeinmedizinerin in ihrer Heimatgemeinde Straß im Straßertale gearbeitet. Dazwischen führte sie ihr Weg zur Bestattung Wien, wo sie in der Aufnahme tätig war. Die Arbeit mit Angehörigen und die Begleitung von Trauernden ließen sie nicht mehr los. Seit März 2022 ist Kornelia Ankerl bei der Stadt Krems beschäftigt und war hier bislang vor allem für die Aufnahmegespräche zuständig. Im Mai übernahm sie schließlich die Leitung der Bestattung und der Friedhofsverwaltung. „Kornelia Ankerl verfügt über umfassende Erfahrung und zeichnet sich durch großes Engagement sowie einen besonders respektvollen Umgang mit Angehörigen aus. Ich bin überzeugt, dass sie die Bestattung und Friedhofsverwaltung der Stadt Krems mit hoher Professionalität und viel Menschlichkeit weiterführen wird“, so Bürgermeister Peter Molnar.

Umfangreiches und vielfältiges Aufgabengebiet

Gemeinsam mit ihrem Team koordiniert Kornelia Ankerl einen umfangreichen Aufgabenbereich. Fünf Mitarbeiter:innen im Büro sowie zehn Beschäftigte im Außendienst sorgen für einen reibungslosen Ablauf von Bestattungen und Friedhofsbetrieb. Neben der Organisation von Bestattungen reicht das Aufgabenspektrum von Abholungen, Überführungen und Aufbahrungen über

Grabpflege und Grabinstandsetzungen bis hin zur administrativen Abwicklung von Sterbefällen. Da Sterbefälle jederzeit eintreten können, ist die Bestattung rund um die Uhr erreichbar. Insgesamt betreut die Friedhofsverwaltung knapp 9.000 Grabstätten.

Wichtige Anlaufstelle für Menschen in schwierigen Lebenssituationen

„Ich sehe mich als Trauerbegleiterin“, erklärt Ankerl. Die Erfahrung zeigt ihr immer wieder, wie belastend die Situation für Hinterbliebene ist. „Man ist als Angehörige: oft hilflos. In der Trauer entscheidet man anders als sonst. Deshalb braucht es Menschen, die unterstützen und Orientierung geben“, so die 50-Jährige, die auch eine abgeschlossene Ausbildung als Trauerrednerin besitzt. In ihrer neuen Leitungsfunktion setzt Kornelia Ankerl verstärkt auf Offenheit und Bürgernähe: „Mir ist wichtig, immer ein offenes Ohr für die Mitarbeiter:innen, aber auch für die Bevölkerung zu haben. Jeder soll mit seinen Anliegen zu uns kommen können.“ Mit dieser Haltung möchte sie die Bestattung und Friedhofsverwaltung der Stadt Krems auch in Zukunft als verlässliche Anlaufstelle für Menschen in schwierigen Lebenssituationen weiterführen.

Foto: Kornelia Ankerl ist die neue Leiterin der Bestattung und Friedhofsverwaltung Krems.

© Photo Illumina e. U., Abdruck bei Namensnennung honorarfrei

Rückfragen: Claudia Brandt, Tel. 02732/801-227
Magistrat der Stadt Krems, Stadtkommunikation, Marketing & Sales
Obere Landstraße 4, 3500 Krems